

Das neue Leitbild: Skizze für ein Gruppengespräch (bis 20 Teilnehmende)



Vorbereitung

Zeitplanung:

Vereinbaren Sie einen festen Zeitrahmen und passen Sie die Zeitvorschläge entsprechend an. Der Vorschlag geht von 60 bis 90 Minuten aus. Je mehr Teilnehmende, desto länger dauern die einzelnen Abschnitte.

Rollenverteilung:

- **Moderation:**
Sorgen Sie dafür, dass die Schritte im vorgegebenen Zeitrahmen gemeinsam gegangen werden können. Achten Sie darauf, dass alle zu Wort kommen und die Redeanteile fair verteilt sind.
- Darf bei Bedarf auch unterbrechen.
- **Dokumentar:in:**
Hält die Ergebnisse der Gruppe fest und gibt sie an die Steuerungs- und Redaktionsgruppe weiter. Die Dokumentation kann knapp sein und gibt die Meinung der Gruppe wieder. Einzelmeinungen können gern extra markiert werden.
- **Zeitnehmer:in:**
Unterstützt die Moderation dabei, die Zeitvorgaben einzuhalten.

Ablauf – ein Vorschlag

Check-in (10 min.)

„Wenn ich einen Satz oder Gedanken eins zu eins in das neue Leitbild schreiben könnte:
Welcher wäre das?“

Wahrnehmen (10 min.)

Lesen Sie das Leitbild in drei Abschnitten. Notieren Sie spontanen Eindrücke auf verschiedenfarbigen Moderationskarten oder Post-its:

- **Grün:** „Das ist top!“
- **Gelb:** „Das ist mir nicht richtig klar.“
- **Rot:** „Das stört mich.“

Der Austausch über die Eindrücke findet erst nach dem nächsten Schritt statt.

Was fehlt? (10 min.)

Überlegen Sie gemeinsam, bevor Sie den Entwurf besprechen:

- Fehlen Themen?
- Sind alle Adressat:innen ausreichend berücksichtigt?
- Gibt es gesellschaftliche Herausforderungen, die noch fehlen?

Austausch & Diskussion der Wahrnehmungen (mind. 15 min. / Restzeit)

Abschnitt für Abschnitt besprechen Sie Ihre Wahrnehmungen und halten Änderungsvorschläge fest.

Bei Unsicherheiten, ob eine Einzelmeinung dokumentiert werden sollen, können Sie eine kurze Akzeptanzabfrage machen: Wie wichtig ist das Anliegen für die Gruppe? Anliegen mit hoher Zustimmung werden besonders festgehalten.

Wichtig: Lieber mehr dokumentieren als zu wenig – nichts unter den Tisch fallen lassen!

Abgleich mit der Realität (optional, je nach Zeit)

Vergleichen Sie das Leitbild mit Ihren Erfahrungen in der Dachstiftung Diakonie:

- Wo liegt die größte Übereinstimmung?
- Wo sehen Sie Entwicklungsbedarf?

- Was folgt für Sie selbst aus den Beobachtungen?
- Wen möchten Sie über Ihre Beobachtungen informieren?
- Halten Sie die Antworten am besten auf einer Flipchart oder einer Moderationswand mit drei Feldern fest.

Check-out (10 min.)

„Welcher Gedanke aus unserer Diskussion ist für mich und meine Arbeit besonders relevant?“

Viel Freude und gute Gespräche beim Austausch über unser neues Leitbild! 😊